Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist nur der in den Bekanntmachungen des Rektorats veröffentlichte Text. Bei der vorliegenden Version handelt es sich lediglich um eine nichtamtliche Lesefassung der Prüfungsordnung.

Auszug aus der Prüfungsordnung der Universität Mannheim für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) Beifach: Politikwissenschaft

Vom 07.März 2013
(Bekanntmachungen des Rektorats (BekR) Nr. 07/2013, Teil 2, S. 12 ff.)

1. Änderung vom 12. Juni 2015
(Bekanntmachungen des Rektorats Nr. 16/2015 Teil 1 vom 26. Juni 2015, S. 6 ff)

2. Änderung vom 02. Juni 2017
(Bekanntmachungen des Rektorats Nr. 17/2017 vom 14. Juni 2017, S. 5 ff)

3. Änderung vom 04. Juni 2019
(Bekanntmachungen des Rektorats Nr. 14/2019 vom 11. Juni 2019, S. 37 ff)

4. Änderung vom 10. Dezember 2019
(Bekanntmachungen des Rektorats Nr. 28/2019 vom 17. Dezember 2019, S. 48)

5. Änderung vom 08. Dezember 2022
(Bekanntmachung des Rektorats Nr. 08/2022 vom 12. Dezember 2022, S. 12 ff)

6. Änderung vom 24. März 2023
(Bekanntmachungen des Rektorats Nr. 07/2023 vom 17. Dezember 2019, S. 8 f)

8. Änderung vom 16. Juli 2024
(Bekanntmachungen des Rektorats Nr. 08/2024 Teil 1 vom 25. Juli 2024, 76. ff)

II. Politikwissenschaft als Beifach

1. Das Fach „Politikwissenschaft“ kann von Studierenden, die dieses Fach nicht als Kernfach studieren, als Beifach im Umfang von insgesamt 32 ECTS-Punkten gewählt werden. Auf das Beifach-Studium in Politikwissenschaft finden die Regelungen der jeweils geltenden Studien- und/oder Prüfungsordnung sowie des zugehörigen Modulkatalogs desjenigen Studiengangs in der jeweils geltenden Fassung Anwendung, welchen der Beifach-Studierende als Kernfach studiert, soweit im Rahmen der vorliegenden Beifach-Regelungen keine abweichenden Regelungen getroffen sind.

2. Das Beifach umfasst:

   a) Das Basismodul „Einführung in die Politikwissenschaft - Beifach“ (6 ECTS-Punkte);

   b) zwei Basismodule (12 ECTS-Punkte) aus folgender Auswahl:

      i. Basismodul „Vergleichende Regierungslehre - Beifach“ (6 ECTS-Punkte),
      ii. Basismodul „Politische Soziologie - Beifach“ (6 ECTS-Punkte),
      iii. Basismodul „Internationale Beziehungen - Beifach“ (6 ECTS-Punkte);

   c) zwei zugehörige Aufbaumodule (14 ECTS-Punkte) aus folgender Auswahl:

      i. Aufbaumodul „Vergleichende Regierungslehre - Beifach“ (7 ECTS-Punkte),
      ii. Aufbaumodul „Politische Soziologie – Beifach“ (7 ECTS),
      iii. Aufbaumodul „Internationale Beziehungen – Beifach“ (7 ECTS).

   Stehen mehrere Module zur Auswahl (Wahlpflichtmodule), erfolgt die Modulwahl durch die verbindliche Anmeldung zum ersten Prüfungsversuch einer in dem betroffenen Wahlpflichtmodul zur Verfügung stehenden Prüfung.

   Der Wechsel eines Wahlpflichtmoduls ist einmalig möglich, sofern alle erforderlichen Prüfungen des Beifachs bei einem unterstellten regulären Studienverlauf noch innerhalb der zur Verfügung stehenden maximalen Studienzeit erfolgreich erbracht werden können. Wurden in dem bisherigen Modul, aus dem gewechselt wurde, zum Zeitpunkt des Wechsels bereits Prüfungen bestanden, werden diese als Zusatzprüfungen auf dem Transcript of Records ausgewiesen; sie sind für das Bestehen der Bachelor-Prüfung sowie der Berechnung der Modul- und Gesamtnote nicht zu berücksichtigen. Wird ein Basismodul gewechselt, nachdem das zugehörige Aufbaumodul bestanden wurde, ist ein neues Aufbaumodul in einem der Bereiche der belegten Basismodule zu absolvieren

3. Prüfungsleistungen werden in Form von Klausuren oder elektronische Aufsichtsarbeiten absolviert. Die Dauer der Prüfungen sowie die weiteren Inhalte der einzelnen Lehrveranstaltungen werden im Modulkatalog des Studiengangs Bachelor of Arts (B.A.) Politikwissenschaft der Universität Mannheim in der jeweils geltenden Fassung festgesetzt.

4. Soweit eine Beifach-Note gebildet wird, errechnet diese sich als das mit den ECTS-Punkten gewichtete Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen des Beifachs.

5. Stehen in einem Modul mehrere Lehrveranstaltungen zur Auswahl und wird die Prüfung einer dieser Lehrveranstaltungen (Wahlpflichtprüfung) endgültig nicht bestanden, verbleibt die Möglichkeit, im Rahmen der sich aus der sich aus der zugehörigen Modulübersicht ergebenden Auswahlmöglichkeiten die Prüfung einer anderen wählbaren Lehrveranstaltung abzulegen, sofern
    a. diese nicht endgültig nicht bestanden wurde,
    b. die erforderliche Prüfung noch innerhalb der zur Verfügung stehenden maximalen Studienzeit erfolgreich erbracht werden kann

Basismodul: Einführung in die Politikwissenschaft - Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
1.(HWS)	VL	Einführung in die Politikwissenschaft	PL	Ja/Nein*	6
Oder					
1.(HWS)	VL	Einführung in das politische System der BRD	PL	Ja/Nein*	6
					6

Basismodul: Vergleichende Regierungslehre - Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
2.(FSS)	VL	Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	PL	Ja/Nein*	6
					6

Basismodul: Politische Soziologie - Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
3.(HWS)	VL	Einführung in die Politische Soziologie	PL	Ja/Nein*	6
					6

Basismodul: Internationale Beziehungen - Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
3.(HWS)	VL	Einführung in die Internationalen Beziehungen	PL	Ja/Nein*	6
					6

* Geht das Beifach in die Endnote ein, gehen die hier als gesamtnotenrelevant gekennzeichneten Prüfungen in die Beifach-Note ein.

Aufbaumodul: Vergleichende Regierungslehre - Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
4.(FSS)/ 5.(HWS)	VL	Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	PL	Ja/Nein†	7
					7

Aufbaumodul: Politische Soziologie – Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
4.(FSS)/ 5.(HWS)	VL	Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	PL	Ja/Nein*	7
					7

Aufbaumodul: Internationale Beziehungen – Beifach

Sem.	Typ	Lehrveranstaltung	Abschluss	Gesamtnotenrelevant	ECTS-Punkte
4.(FSS)/ 5.(HWS)	VL	Ausgewählte Themen der Internationalen Beziehungen	PL	Ja/Nein*	7
					7

Alle Semesterangaben in dieser Modulstruktur verstehen sich als Empfehlungen für Studierende.

Abkürzungen

Turnus

HWS:	Herbst-/Wintersemester
FSS:	Frühjahrs-/ Sommersemester

Veranstaltungstypen

VL:	Vorlesung
ProS:	Proseminar
HS:	Hauptseminar
Ü:	Übung

Abschlusstypen

SL:	Studienleistung
PL:	Prüfungsleistung“

* Geht das Beifach in die Endnote ein, gehen die hier als gesamtnotenrelevant gekennzeichneten Prüfungen in die Beifach-Note ein.